

<b>Sachgebiet</b> Bürgermeisteramt	<b>Sachbearbeiter</b> Erster Bürgermeister Herr Ultsch		
<b>Beratung</b> Stadtrat	<b>Datum</b> 26.07.2021	<b>Behandlung</b> öffentlich	<b>Zuständigkeit</b> Entscheidung
<b>Betreff</b> <b>Bahnreaktivierung Gunzenhausen - Nördlingen Bereitsstellung von HH-Mitteln</b>			
<b>Anlagen:</b> Budgetplanung_Kampagne_Bahnreaktivierung			

**Sachverhalt:**

Gemeinsamer Antrag aller im Stadtrat vertretenen Parteien / Fraktionen zur Bahnreaktivierung der Strecke von Gunzenhausen über Wassertrüdingen nach Nördlingen.

Um Maßnahmen für eine in vieler Hinsicht notwendigen Reaktivierung voranzutreiben ist die Bereitstellung von HH-Mitteln erforderlich. Die Finanzmittel sollen für die in der Anlage aufgeführten Maßnahmen eingesetzt werden.

Nachfolgende Resolution wurde von den im Stadtrat vertretenen Parteien / Fraktionen eingereicht:

Bayern hat ein rund 6.500 Kilometer langes Schienennetz. Die Staatsregierung will, um ihre/unsere Klimaziele zu erreichen, auch unsere Hesselbergbahn reaktivieren. Die Strecke Nördlingen – Wassertrüdingen - Gunzenhausen wird seit Jahren bereits von der BayernBahn GmbH für den Güter- und Museumsbahnverkehr genutzt. In Berechnungen aus dem Jahr 2014 wurden die nötigen Fahrgastzahlen (1000 Personenkilometer pro Kilometer Fahrtstrecke) für den Bereich Wassertrüdingen - Nördlingen knapp verfehlt. Dies gab Anlass für eine weitere Berechnung unter Berücksichtigung von zwei zusätzlichen Haltepunkten (Hainsfarth und Industriegebiet Nördlingen). Hier zeigt sich, dass der Personenverkehr sogar auf der gesamten Strecke so hoch sein wird, dass der Schienenverkehr wieder wirtschaftlich betrieben werden kann. Wir, der Stadtrat der Stadt Wassertrüdingen, stehen voll hinter den Zielen der Staatsregierung, um damit auch das Klimaziel des Pariser Abkommens zu erreichen.

In Wassertrüdingen kann sich eine Wiederbelebung des Bahnverkehrs (SPNV) nur positiv auswirken. Sowohl Pendler, Schüler, Reisende (geschäftlich, privat oder auch als Touristen) können somit dem Klimawandel nachhaltig begegnen.

Drei Landkreise sind betroffen: Lkr. Ansbach, Donau-Ries und Weißenburg-Gunzenhausen. Ihre Vertreter und zudem die Oberbürgermeister und Bürgermeister der an der Strecke anliegenden Städte und Gemeinden haben sich am 8. Juli 2021 in Wassertrüdingen getroffen und sich klar für diese Reaktivierung ausgesprochen - komplett von Gunzenhausen über Wassertrüdingen nach Nördlingen.

Es ist also höchste Zeit für unsere "Hesselbergbahn".

Für uns bedeutet dies:

- eine Entkoppelung der Zunahme des motorisierten Individualverkehrs vom Bevölkerungswachstums
- eine Senkung der Verkehrsbelastung im Stadtgebiet
- eine Reduzierung des CO2-Ausstoßes
- eine Reduzierung der Lärm- und Schadstoffe
- eine Erhöhung der Lebens- und Aufenthaltsqualität

und einen besseren Verkehrsfluss für alle Verkehrsteilnehmer\*innen

Die Stadt Wassertrüdingen positioniert sich eindeutig für die Reaktivierung der Hesselbergbahn von Gunzenhausen über Wassertrüdingen nach Nördlingen.

Lasst uns all unsere Möglichkeiten nutzen um für diesen Aufbruch zu werben!

**Vorschlag zum Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wassertrüdingen beschließt für das Jahr 2021 einen Betrag in Höhe von 3.000,00 € im Haushalt zur Verfügung zu stellen. Da es aktuell für diese Maßnahme keine Kostenstelle gibt, sind die Finanzmittel aus der Deckungsreserve zu entnehmen.

Für die Folgejahre sind die Finanzmittel entsprechend der Kostenübersicht in die Haushaltsberatungen aufzunehmen.